

EWIGES TERRARIUM

Ein ewiges Terrarium kannst du dir wie einen kleinen, eingeschlossenen Garten in einem Glasbehälter vorstellen, der ein eigenes funktionierendes Ökosystem bildet. Du kannst deine ganz eigene Landschaft erschaffen und bei genug Licht, Nährstoffen und Feuchtigkeit kannst du zusehen wie sich die Pflanzen entwickeln. Die folgende Anleitung zeigt dir wie du in wenigen Schritten dein eigenes „Scape“ gestaltest und dieses ohne viel Pflege und Aufwand betreiben kannst. – Los geht`s!

Das benötigst du:

- Glasbehälter
(am besten so groß wie möglich und mit Deckel)
- Lockere Erde
- Kies oder kleinere Steine für den Boden
- Naturmaterialien zum Gestalten
 - Zweige
 - Steine
 - Moos
 - Fichtenzapfen
 - Tannenzapfen
 - kleine Pflanzen
 - Tannenzweige
 - ...



Schritt 1:

Fülle vorsichtig den Kies oder kleine Steine in dein Glas, sodass der Glasboden gut damit bedeckt ist. Die Steine sind dafür da, dass die Erde besser durchlüftet wird.





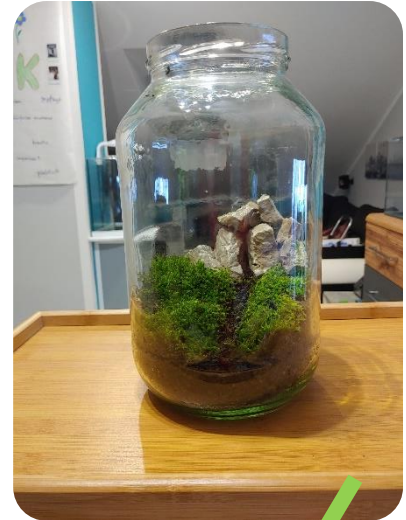
Schritt 2:

Kippe nun eine 2-5cm dicke Schicht Erde auf die Steine. Diese versorgt deine Pflanzen über die Wurzeln mit wichtigen Nährstoffen und Wasser.



Schritt 3:

Gestalte nun dein kleines Terrarium wie du möchtest mit Steinen, Wurzeln, Moos, Pflanzen und anderen Dekorationselementen. Moos erfüllt in deinem Glasgarten einen besonderen Zweck, denn es speichert Wasser und sorgt somit dafür, dass sich nicht zu viel Wasser in der Erde ansammelt. Natürlich dürfen auch die Bewohner deines kleinen Waldstücks nicht fehlen!



Hinweis:

Sollte dein Glas keinen Deckel haben, musst du jeden Tag deine Pflanzen etwas befeuchten, da diese sonst austrocknen!



Schritt 4:

Besprühe die Pflanzen noch ein wenig mit Wasser und verschließe das Glas anschließend mit einem Deckel. Nun kann kein Wasser mehr entweichen und das Ökosystem ist geschlossen. Stelle dein Terrarium an ein Plätzchen mit viel Licht, jetzt heißt es abwarten und beobachten, wie sich dein Glasgarten entwickelt. – Viel Spaß dabei!